

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### § 1 Allgemeines

#### a) Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Herrn Dr. Christian Krauss (CAESTLEY Software), Bahnhofstraße 7, 24214 Neuwittenbek, Germany (im Folgenden **ROOSTLE** genannt) und den Kunden in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

#### b) Vertragsvereinbarung

Vertragsprache ist deutsch und englisch, die englischen Rechtstexte stellen lediglich eine Übersetzung dar, in Zweifelsfällen hat die deutsche Fassung Vorrang. Kunden im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ausschließlich Unternehmer im Sinne des § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen.

#### c) Registrierung

Zur Nutzung dieser Website und des damit verbundenen Dienstes ist es zunächst erforderlich einen kostenlosen Kundenaccount anzulegen. Hierbei werden die zur Leistungserbringung durch ROOSTLE erforderlichen Daten abgefragt. Die Eingaben werden durch Klicken auf den Button "Registrieren" bestätigt und der Kundenaccount ist damit angelegt. Der Kunde erhält hierauf eine Bestätigungsmail mit den für einen Login erforderlichen Angaben.

#### d) Nachträgliche Änderung der Geschäftsbedingungen

ROOSTLE ist zur nachträglichen Anpassung und Ergänzung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gegenüber bestehenden Geschäftsbeziehungen berechtigt, soweit Änderungen in der Gesetzgebung oder Rechtsprechung es erfordern oder sonstige Umstände dazu führen, dass das vertragliche Äquivalenzverhältnis nicht nur unwesentlich gestört ist. Eine nachträgliche Änderung der Geschäftsbedingungen wird wirksam, wenn der Kunde nicht innerhalb von sechs Wochen nach Mitteilung der Änderung widerspricht. ROOSTLE wird den Kunden bei Fristbeginn ausdrücklich auf die Wirkung seines Schweigens als Annahme der Vertragsänderung hinweisen und ihm während der Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer ausdrücklichen Erklärung einräumen. Widerspricht der Kunde fristgemäß, können sowohl ROOSTLE als auch der Kunde das Vertragsverhältnis außerordentlich kündigen.

### § 2 Leistungsbeschreibung / Credits

#### a) Allgemein

Der registrierte Kunde kann die webbasierte Abwesenheits- und Dienstplanung von ROOSTLE nutzen. ROOSTLE ermöglicht den Kunden die auf den Servern von ROOSTLE laufende Software über eine Internetverbindung für die Dauer des Vertragsverhältnisses zu nutzen (SaaS), eine Überlassung der Software an den Kunden erfolgt nicht. Der Funktionsumfang der Software ergibt sich aus der Programmbeschreibung. Der Nutzer kann eine unbeschränkte Anzahl von Mitarbeiter über ROOSTLE verwalten, wobei monatlich pro Mitarbeiter ein sog. Credit berechnet wird. Pro Nutzer sind monatlich zwei Credits kostenlos, alle weiteren erforderlichen Credits sind im Voraus durch den Nutzer kostenpflichtig zu erwerben. Nicht genutzte kostenlose Credits verfallen am Monatsende, nicht genutzte gekaufte Credits können hingegen in den Folgemonaten eingesetzt werden. Soweit zum Beginn eines Monats mehr als die beiden freien Mitarbeiter in der Dienstplanung hinterlegt sind, werden für die darüber hinausgehenden Mitarbeiter die entsprechende Anzahl der Credits berechnet. Soweit der Kunde zum Monatsanfang nicht mehr ausreichend Credits zur Verfügung hat, sind nicht mehr alle funktionalen Teile verfügbar, sondern werden erst wieder freigeschaltet, wenn der Kunde wieder ausreichende Credits für die Anzahl der Mitarbeiter vorliegen hat.

#### b) Erwerb von Credits

Der Bestellvorgang bezüglich der Credits, welche für die Freischaltung weiterer Mitarbeiter benötigt werden, besteht aus insgesamt drei Schritten. Im ersten Schritt wählt der Kunde in seinem Kundenaccount die gewünschte Anzahl der Credits aus. Im zweiten Schritt hat der Kunde die Möglichkeit, seine im Kundenaccount hinterlegten Angaben sowie die Angaben zur Bestellung (z.B. Name, Rechnungsanschrift und bestellte Anzahl der Credits) noch einmal zu überprüfen und ggf. Eingabefehler zu berichtigen, bevor er als letzten Schritt seine Bestellung bei Kreditkartenzahlung durch Klicken auf den Button „zahlungspflichtig bestellen“ bzw. bei Zahlung via Paypal mit „zahlungspflichtig bestellen“ bestätigt. Mit der Bestellung erklärt der Kunde verbindlich sein Vertragsangebot. ROOSTLE wird den Zugang der Bestellung des Kunden unverzüglich bestätigen. Diese Zugangsbestätigung stellt zugleich die verbindliche Annahme der Bestellung dar. Mit der Annahme kommt ein Vertrag zwischen ROOSTLE und dem Kunden zustande. Der Vertragstext wird von ROOSTLE gespeichert und dem Kunden nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB und Kundeninformationen in Textform (z.B. E-Mail, Fax oder postalisch) zugeschickt. Der Vertragstext kann vom Kunden nach Absendung seiner Bestellung über seinen Kundenaccount eingesehen werden.

#### c) Leistungsverzögerungen

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von außergewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignissen, welche auch durch äußerste Sorgfalt von ROOSTLE nicht verhindert werden können (hierzu gehören insbesondere Streiks, behördliche oder gerichtliche Anordnungen und Fälle nicht richtiger oder nicht ordnungsgemäßer Selbstbelieferung trotz dahingehenden Deckungsgeschäfts), hat ROOSTLE nicht zu vertreten. Sie berechtigen ROOSTLE dazu, die Leistung um die Dauer des behindernden Ereignisses zu verschieben. Bei Nichtverfügbarkeit aus

zuvor genannten Gründen kann ROOSTLE vom Vertrag zurücktreten. ROOSTLE verpflichtet sich dabei, den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit zu informieren und etwaig bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich zu erstatten.

#### **d) Leistungserbringung**

ROOSTLE ist berechtigt den Vertrag bzw. Teile des Vertrages durch Dritte erfüllen zu lassen. Insbesondere die Server, auf denen die Daten verarbeitet und gespeichert werden, können von Dritten betrieben werden. ROOSTLE stellt sicher, dass auch die Dritten die Regelungen dieser AGB und der Datenschutzbestimmungen einhalten.

#### **e) Leistungszeit**

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, erbringt ROOSTLE die Leistung sofort. Die Buchung von erworbenen Credits auf den Kundenaccount erfolgt umgehend (spätestens binnen 24h) nach Ausführung der Zahlung durch den Kunden über den gewählten Zahlungsdienstleister.

### **§ 3 Zahlung / Laufzeit / Kündigung / Widerrufsrecht**

#### **a) Preise**

Sämtliche Preise verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich an die vom Kunden in dessen Kundenaccount hinterlegte E-Mail-Adresse.

#### **b) Zurückbehaltungsrecht**

Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts steht dem Kunden nur für solche Gegenansprüche zu, die fällig sind und auf demselben rechtlichen Verhältnis wie die Verpflichtung des Kunden beruhen.

#### **c) Laufzeit und Kündigung**

Der kostenfreie Nutzungsvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sowohl ROOSTLE als auch der Kunde sind berechtigt, den Vertrag jederzeit zu kündigen. Zur Wirksamkeit der Kündigung bedarf es stets der Textform (z.B. E-Mail, Brief, Fax). Soweit der Kunde zum Zeitpunkt der Kündigung durch ROOSTLE noch nicht eingesetzte Credits in seinem Kundenaccount hat, hat der Kunde eine Bankverbindung anzugeben, an welche der Gegenwert der Credits, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 10 EUR sowie der ggf. für die Überweisungen aus Deutschland anfallenden zusätzlichen Bankgebühren überwiesen wird. Eine Erstattung nicht verbrauchter Credits erfolgt nicht, wenn der Kunde die Kündigung zu verantworten hat (Eigenkündigung des Kunden ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes oder Kündigung durch ROOSTLE wegen eines vom Kunden zu verantwortenden wichtigen Grundes). Mit Wirksamkeit der Kündigung werden die Daten des Kunden unwiderruflich gelöscht, soweit diese nicht gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen.

### **§ 4 Technische Voraussetzungen / Verfügbarkeit**

Die Nutzung Software und Website von ROOSTLE setzt entsprechende kompatible Geräte und einen ausreichenden Internetzugang voraus. Es obliegt dem Nutzer, sein Gerät in einen Zustand zu versetzen oder zu halten, welcher die Nutzung ermöglicht. Die ROOSTLE übernimmt keine Garantie für die jederzeitige Verfügbarkeit der angebotenen Dienste, da nach dem aktuellen Stand der Technik trotz größter Sorgfalt und Gewissenhaft nicht möglich ist Programmfehler und systemimmanente Störungen zu 100% auszuschließen. Die ROOSTLE sichert zudem nicht zu, dass die angebotenen Dienstleistungen oder Teile davon von jedem Ort aus verfügbar gemacht werden und genutzt werden können.

### **§ 5 Verantwortlichkeit des Kunden**

#### **a) Allgemein**

Der Kunde verpflichtet sich, die von ROOSTLE angebotenen Dienste nur im gesetzlich und nach diesen AGB zulässigen Umfang zu nutzen. Eine missbräuchliche Nutzung führt zum Ausschluss des durch die Registrierung eingeräumten Nutzungsrechts. ROOSTLE wird nach Bekanntwerden einer missbräuchlichen Nutzung das Nutzerkonto des entsprechenden Nutzer deaktivieren und Schadenersatz zu fordern.

#### **b) Missbräuchliche Nutzung**

Eine missbräuchliche Nutzung liegt insbesondere bei Urheberrechtsverstößen vor. Zudem liegt eine missbräuchliche Nutzung in der Bereitstellung, Verbreitung oder auf andere Art Nutzbarmachung von illegal erworbenen Daten oder in der Verbreitung oder Bereitstellung von Daten zu illegalen Zwecken. Insbesondere ist die Nutzung des von ROOSTLE bereitgestellten Services

- zum Versenden von Spam,
- zum Senden und Speichern verletzender, obszöner, bedrohlicher, beleidigender oder in sonstiger Weise Rechte Dritter verletzender Inhalte,
- zum Senden und Speichern von Viren, Würmern, Trojaner oder anderer schädlicher Computer Codes, Files, Scripte, Agents oder Programme,
- zum Hochladen von Programmen die geeignet sind den Betrieb von ROOSTLE zu stören, zu beeinträchtigen oder zu verhindern,
- zum Versuch unauthorisierten Zugang zu dem von ROOSTLE bereitgestellten Services oder zu einzelnen

Modulen, Systemen oder Anwendungen zu erhalten missbräuchlich.

## **§ 6 Gewährleistung**

### **a) Gewährleistungsanspruch**

Es bestehen gesetzliche Gewährleistungsrechte. ROOSTLE übernimmt keine Gewährleistung für die Funktionsweisen der Software mit vom Nutzer verwendeten unpassenden Betriebssystemen. Für Schäden, die auf eine unsachgemäße Behandlung oder Verwendung der Software oder Nutzung der Plattform zurückzuführen sind, wird keine Gewähr geleistet. Schadensersatz für Mängel leistet ROOSTLE nur bei Verantwortlichkeit gemäß der nachfolgenden Haftungsregelung (§ 7 Haftung)

### **b) Rügeobliegenheit**

Der Kunde muss offensichtliche Mängel unverzüglich schriftlich angezeigt werden; andernfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Kunden trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.

### **c) Wartungsservice**

ROOSTLE behält sich vor, die Nutzbarkeit für erforderliche Serverwartungen einzuschränken oder auszusetzen. Der Nutzer wird über eine bevorstehende Wartungsarbeiten rechtzeitig von ROOSTLE informiert.

## **§ 7 Haftung**

### **a) Haftungsausschluss**

ROOSTLE sowie deren gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften nur für Vorsatz. Nur wenn wesentliche Vertragspflichten (folglich solche Pflichten, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist) betroffen sind, wird auch für grobe oder leichte Fahrlässigkeit gehaftet. Dabei beschränkt sich die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

### **b) Haftungsvorbehalt**

Der vorstehende Haftungsausschluss betrifft nicht die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Auch die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben vom Haftungsausschluss unberührt.

### **c) Datensicherung**

ROOSTLE führt im Rahmen der Leistungserbringung effektive Datensicherungen durch, übernimmt jedoch keine allgemeine Datensicherungsgarantie für die vom Nutzer übermittelten Daten. Der Nutzer ist auch selbst dafür verantwortlich in regelmäßigen Abständen angemessene Backups seiner Daten zu erstellen und so einem Datenverlust vorzubeugen. ROOSTLE lässt bei der Erbringung der vereinbarten Dienstleistung die angemessene Sorgfalt walten und wird die Datensicherung mit der erforderlichen Fachkenntnis erbringen. ROOSTLE sichert jedoch nicht zu, dass die gespeicherten Inhalte oder Daten, auf die der Nutzer zugreift, nicht versehentlich beschädigt oder verfälscht werden, verloren gehen oder teilweise entfernt werden.

## **§ 8 Schlussbestimmungen**

### **a) Gerichtsstand**

Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag wird der Geschäftssitz von ROOSTLE in Neuwittenbek vereinbart, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder sofern der Kunde keinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat.

### **b) Rechtswahl**

Soweit nicht zwingende gesetzliche Bestimmungen nach dem Heimatrecht des Kunden entgegenstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts als vereinbart.

### **c) Salvatorische Klausel**

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht.

Stand: 17.04.2017

## General Terms and Conditions

### § 1 Preamble

#### a) Area of Validity

These General Terms and Conditions shall be valid for all business relations between Dr. Christian Krauss (CAESTLEY Software), Bahnhofstraße 7, 24214 Neuwittenbek, Germany (called hereafter: **ROOSTLE**) and its customers at the time of contract completion. Contrary General Terms and Conditions by the customer are hereby expressly rejected.

#### b) Contract Agreement

Contract language is German and English, the text in English only serves as translation, in the event of any discrepancy, the German language version shall prevail. Customers, as by definition of these General Terms and Conditions, are business owners exclusively, according to § 14 BGB (German: Bürgerliches Gesetzbuch/German Civil Code), legal persons of the public law or a public separate estate.

#### c) Registration

To use this website and the services connected with it, it is required that customers must first set up a customer account free-of-charge. The data required by ROOSTLE to perform its services is hereby asked for. The data entered is confirmed by clicking the "Register" button and the customer account is herewith created. The customer thereafter receives a confirmation email with the data required for logging in.

#### d) Subsequent Change and Modification of the General Terms and Conditions

ROOSTLE is entitled and authorized to subsequently change and modify these General Terms and Conditions towards existing business relationships, as required by legal changes in legislation and jurisdiction or other circumstances, that the contractual equivalence is not only negligibly offset. A subsequent modification or change of the General Terms and Conditions becomes effective when the customer does not object to the notification of the modification and changes within six (6) weeks. ROOSTLE will expressly notify the customer at the beginning of the period about the result of the customer's silence as acceptance of the contract modification and changes, and grants them the option to deliver an exclusive letter of expression during that period. If the customer objects on time, ROOSTLE as well as the customer can invoke an extraordinary termination of the contract agreement.

### § 2 Description of Services/Credits

#### a) General

The registered customer can use ROOSTLE's web-based crew absence and schedule planning. ROOSTLE allows the customer to use the running software on ROOSTLE's servers via an Internet connection for the length of the contractual relationship (SaaS); a transfer of software does not take place. The software's scope of functions results from the program's description. The user can manage an unlimited number of employees using ROOSTLE, resulting in the calculation of a so-called credit per employee per month. Two (2) credits are free-of-charge per employee per month, all further required credits are to be purchased in advance by the user. Free unused credits expire at the end of the month, unused purchased credit can, however, be used in subsequent months. If more than two (2) free employees are recorded in the schedule plan at the beginning of the month, the corresponding number of credits is calculated for the employees exceeding the scheduled plan. If the customer does not have enough credits available at the beginning of the month, then all non-functional parts are available, but will only be reactivated if the customer has a sufficient amount of credits for the number of employees.

#### b) Purchasing Credits

The order process concerning the credits which are necessary to activate additional employees, consists of a total of three (3) steps. In the first step, the client selects the desired number of credits in their customer account. In the second step, the client has the opportunity to correct data and double-check order information (i.e. name, invoice address and ordered number of credits) entered into their customer account and, if necessary, correct data entry errors before confirming their order in the final step through credit card payment by clicking the button "Commit to buy" (German: "zahlungspflichtig bestellen"/"legally binding purchase order") or by paying via PayPal with "Commit to buy". This order signifies the customer's legally binding contract offer. ROOSTLE will confirm the receipt of the order immediately. The confirmation receipt does not yet represent a legally binding acceptance of the order. ROOSTLE will immediately confirm the receipt of the customer order. This confirmation receipt also serves as legally binding acceptance of the order. This acceptance closes the contract between ROOSTLE and its clients. The contract text body is saved by ROOSTLE and will be sent to the customer after sending the order, in addition to the General Terms and Conditions at hand and customer information in written form (e.g. email, facsimile, or regular mail). The contract's text body can be viewed by the customer in his customer account, after sending his order.

#### c) Delays of Delivery

Delays of delivery and services based on acts of God/force majeure and extraordinary and non-foreseeable events, which cannot be prevented even with extreme precaution by ROOSTLE (especially including: strikes, regulatory action or court orders, and instances of incorrect or improper delivery of goods to the seller despite the appropriate covering transaction to that effect), are not to be imputed to ROOSTLE. They entitle ROOSTLE to postpone delivery by the time period of the hindering circumstance. At non-availability, based on the above-mentioned reasons, ROOSTLE may cancel the contract. ROOSTLE commits to inform the customer without delay about the non-availability and shall reimburse in return any services already rendered.

#### **d) Service Performance by Third Parties**

ROOSTLE is entitled to have this contract or parts of this contract fulfilled by third parties. Especially servers which process and store data can be operated by third parties. ROOSTLE ensures that third parties adhere to the regulations of these Terms and Conditions and its Data Protection Policies.

#### **e) Time of Service Performance**

As far as nothing else has been specifically agreed upon, ROOSTLE renders performance of services immediately. Purchased credits are booked immediately onto the customer account (within 24 hours at the latest) after execution of payment through the customer via the chosen payment provider.

### **§ 3 Payment / Term / Cancellation / Notice of Cancellation**

#### **a) Prices**

All prices are to be understood plus value-added tax. Billing takes place exclusively to the email address provided by the customer in the customer account.

#### **b) Right of Retention**

The enforcement of the right of retention is due to the customer only for such counter-claims which are due and which result from the same legal relationship as the customer's obligation.

#### **c) Term and Cancellation**

The free contract user contract is closed for an unspecified amount of time. ROOSTLE as well as the customer are entitled to cancel the contract at any time. For the cancellation to become effective, it requires the form in writing (e.g. email, letter, facsimile). If the customer has unused credits in their customer account at the time of cancellation through ROOSTLE, the customer has to supply bank account information to which the equivalent of the credits, minus a processing fee of EUR 10.00 plus potentially occurring additional bank fees for transfers from Germany, will be transferred. Unused credits will not be reimbursed if the customer was responsible for the cancellation (the customer's own cancellation without the presence of an important cause or cancellation through ROOSTLE due to the customer's responsibility of an important cause). Upon the cancellation's effectiveness, the customer data is irrevocably deleted and cancelled, as far as these do not subject to the legal period-of-retention.

### **§ 4 Technical Requirements / Availability**

ROOSTLE's use, software and website requires appropriate compatible equipment and a sufficient Internet connection. It is the user's responsibility to place and keep their equipment in a condition that allows its use. ROOSTLE does not guarantee availability at all times of the services offered, since it is not possible to eliminate programming errors and errors inherent to the system to 100 per cent, despite the utmost diligence and care according to the current technical state-of-the-art. ROOSTLE does furthermore not guarantee that the services provided or parts thereof are to be made available and used from each and every location.

### **§ 5 Customer Responsibility**

#### **a) General**

The customer commits themselves to use ROOSTLE's offered services only in the legally scope as allowed in these Terms and Conditions. Misuse leads to the exclusion of the user right granted upon registration. ROOSTLE will deactivate the user account of the respective user and demand damages upon learning of such misuse.

#### **b) Misuse**

Misuse exists especially by copyright law violations. Furthermore, misuse exists in the furnishing, distribution or use in any other form of illegally acquired data or in the distribution or furnishing of data for illegal purposes.

The use of the services provided by ROOSTLE is considered misuse, especially:

- to send Spam,
- to send and store insulting, obscene, threatening, humiliating, or other content offending third parties,
- to send and store viruses, worms, Trojans or other damaging computer codes, files, scripts, agents or programs,
- to upload programs designed to interrupt, impede or prevent the operation of ROOSTLE,
- to attempt unauthorized access to the services provided by ROOSTLE or their individual modules, systems or applications.

### **§ 6 Guarantee**

#### **a) Warranty claim**

Legal warranty claims do apply. ROOSTLE does not assume liability for the functionality of the software if the user uses an inappropriate operating system. No liability is assumed for damages which result from incorrect handling and use of the software or use of the platform. ROOSTLE will only provide damages for defects in accordance with the subsequent liability regulation (§ 7 Liability).

**b) Duty to Inspection**

The customer must immediately make aware in writing of any obvious defects; otherwise the warranty claim is ruled out. To adhere to the term, the timely sending of the notification suffices. The customer is responsible to supply full proof that all requirements for the claim have been fulfilled, including for the defects itself, for the point in time of the finding of the defect and for the timeliness of the notice of defects.

**c) Warranty Service**

ROOSTLE reserves the right to limit or suspend the availability of the service for required server maintenance. The user will be informed on time by ROOSTLE about upcoming maintenance services.

**§ 7 Liability****a) Liability exemption disclaimer**

ROOSTLE, and its legal representatives and vicarious agents, shall only be liable for intent or gross negligence. As far as significant contract duties (consequently such duties, whose adherence are of considerable meaning for the reaching of the contract purposes) are affected, even gross or slight negligence is covered. Liability is limited in this case to foreseeable, contract typical, immediate average damages.

**b) Retention of Liability**

The afore-mentioned liability exemption disclaimer shall not concern liability for damage to loss of life, bodily injury or damage to the health of a person. Regulations of the German Product Liability Law shall also be untouched by the exclusion from liability.

**c) Data Storage Protection**

ROOSTLE conducts effective data storage protection within the scope of service performance, but does not guarantee a general data protection guarantee for the data submitted by the user. The user is also responsible themselves to save and store appropriate data back-ups in regular intervals and to prevent loss of data. ROOSTLE exercises appropriate care regarding the performance of services and will conduct data storage with the required expert knowledge. ROOSTLE does not assure, however, that the saved and stored content or data, which are accessed by the user, are not accidentally damaged or falsified, lost or otherwise removed.

**§ 8 Final clause****a) Place of Jurisdiction**

It is agreed that the exclusive place of jurisdiction for all litigation proceedings based on this contract shall be the registered office of ROOSTLE in Neuwittenbek, insofar as the customer is a merchant, legal entity under public law or special fund under public law, or insofar as the customer does not have a place of jurisdiction in the Federal Republic of Germany.

**b) Governing Law**

Unless mandatory legal provisions based on the customer's right of domicile do not prevent it, it shall be agreed upon that German law shall valid excluding the UN Convention on the International Sale of Goods.

**c) Severability Clause**

Should individual terms of this contract become invalid or ineffective, it shall not infringe on the validity of the remaining General Terms and Conditions.